

ams.connect

MYOPENFACTORY



EINE STARKE KOOPERATION IM BEREICH ELECTRONIC DATA INTERCHANGE (EDI)

EDI - MADE IN GERMANY

Die Beratungs- und Softwarehäuser der ams.Group sind auf die Projektmanagement-Anforderungen von Einzel-, Auftrags- und Variantenfertigern spezialisiert. Seit mehr als 35 Jahren werden auf Basis der branchenorientierten Business-Software ams.erp schlanke und dynamische Unternehmensprozesse entlang der gesamten Wertschöpfungskette realisiert. Die Gruppe verfügt über das Know-how aus europaweit mehr als 1.500 erfolgreichen ERP-Implementierungen im Maschinen-, Anlagen-, Apparate- und Verpackungsmaschinenbau, im Werkzeug- und Formenbau, im Stahl-, Metall-, Komplett- und Holzbau, im Schiffbau und in der maritimen Industrie sowie im Laden- und Innenausbau, im Sonderfahrzeugbau und in der Lohnfertigung. ams.erp bildet die zentrale Datendrehscheibe für sämtliche Unternehmensprozesse. Wesentliche Aufgabe ist das Zusammenführen innovativer Digitaltechnologien und klassischer, meist mechanischer und elektronischer Steuerungseinrichtungen. Hierzu zählt auch die standortübergreifende Vernetzung – vertikal in die Fertigung hinein und horizontal über Systeme und Firmengrenzen hinweg. Die flexible Business-Software erhöht die Planungssicherheit, Profitabilität und Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen mit komplexem Projektgeschäft.

Teil dieses Projektgeschäfts ist auch der Dokumentenaustausch mit Geschäftspartnern, der oftmals viel Zeit in Anspruch nimmt. Wäre es vor diesem Hintergrund nicht bequem, EDI-Belege mit Ihren Geschäftspartnern auszutauschen? Mit ams.erp ist dies möglich, denn ams

und die myOpenFactory Software GmbH kooperieren zu diesem Zweck. In Zusammenarbeit wurde eine gemeinsame Schnittstelle erarbeitet, die direkt nach der Einrichtung funktioniert. Sie bestellen direkt aus ams heraus, woraufhin die eingehenden Auftragsbestätigungen sowie Lieferscheine u.ä. automatisch der Bestellung zugeordnet werden. Oder Sie erhalten Aufträge und versenden Rechnungen für die von Ihnen produzierte Ware. Auf Wunsch

AUF EINEN BLICK

- Unbegrenzter Austausch von Geschäftsdokumenten
- Zugang zu ca. 1.300 bereits angebundenen Geschäftspartnern
- Nur eine Verbindung für alle Geschäftspartner
- Kostenfreie Anbindungen an andere unabhängige Partner auf der EDI-Plattform
- Minimale technische Aufwände
- Unterstützung aller Formate und Branchenstandards
- Faire und transparente Kostenstrukturen, keine versteckten Kosten
- Support mit Sitz in Deutschland (Korrespondenz in Deutsch & Englisch)
- Zugang zum Online-Portal mit Überblick über den gesamten Belegfluss

kann auf der EDI-Plattform selbst bereits eine Abweichungsprüfung erfolgen. Bei ams erwerben Sie die Standard-schnittstelle ams.connect und mit der myOpenFactory Software GmbH schließen Sie einen Nutzungsvertrag ab. Einfach, unkompliziert und schnell für Sie verfügbar.

AUTOMATISIERTE KOMMUNIKATION ÜBER MYOPENFACTORY

Um die Kommunikation mit externen Partnern und Lieferanten so weit wie möglich zu automatisieren, bietet ams.erp eine Standardschnittstelle zu der bewährten EDI-Plattform von myOpenFactory.

Die myOpenFactory Software GmbH, gegründet 2005 als Spin-off des FIR e.V. an der RWTH Aachen, betreibt heute als einer der führenden deutschen Anbieter von EDI-Lösungen eine der größten EDI-Plattformen Deutschlands. Über die Plattform kommunizieren kleine, mittlere und große ams-Kunden elektronisch auf einfachste Weise mit ihren Geschäftspartnern. Dabei richten sie über eine etablierte und erprobte Schnittstelle einmalig eine Verbindung zwischen ams.erp und der myOpenFactory-EDI-Plattform ein und können fortan mit all ihren Geschäftspartnern elektronisch kommunizieren. Lästige 1:1-Verbindungen gehören damit der Vergangenheit an.

Die Plattform übernimmt als zentrales Bindeglied zwischen Geschäftspartnern die Übermittlung der Belege in den unterschiedlichsten Formaten über die unterschiedlichsten Übertragungswege. Zudem lassen sich in ams.erp Work-

flows hinterlegen, wie das System mit den übermittelten Informationen umgehen soll. Trifft zum Beispiel die Nachricht über eine Bestellabweichung ein, so weiß das integrierte Auftragsmanagement, wer zu informieren ist, welche Daten aus der Bestellabweichung in die Projektdatenbank übernommen werden und ob aufgrund der Nachricht automatisch ERP-Prozesse angestoßen werden sollen.

MYOPENFACTORY IN DER PRAXIS

Der Coburger Maschinenbauer und ams-Kunde Dietze & Schell nutzt die EDI-Plattform von myOpenFactory bereits seit 2013, nachdem im Jahr zuvor der Echtstart von ams.erp erfolgt war. Bereits in ihrem Vorgänger-ERP-System hatten die Bayern EDI-Nachrichten (Bestellungen) an ein Großunternehmen geschickt. Anders als bei ams.erp war dort allerdings eine Projektanpassung notwendig.

Dietze & Schell hat bei der Aufschaltung auf die EDI-Plattform mehr als zehn namhafte Lieferanten erfolgreich und ohne große technische Aufwände angebunden. Bei den ausgetauschten Dokumenten handelt es sich sowohl um ausgehende Bestellungen als auch um eingehende Auftragsbestätigungen.

Laut IT-Leiter Thomas Hummel spart der Maschinenbauer insbesondere bei der Pflege der Auftragsbestätigungen erheblich an Zeit ein. Die monatlich anfallenden Kosten für den Betrieb von myOpenFactory, die abhängig von der Anzahl der erfolgten Transaktionen sind, hält er demgegenüber für überschaubar.

